

DIN EN ISO 22765



ICS 27.120.30

**Kernbrennstofftechnologie –
Gesinterte (U,Pu)O₂-Pellets –
Leitfaden für die keramographische Herstellung der Proben zur
Untersuchung des Feingefüges (ISO 22765:2016);
Deutsche Fassung EN ISO 22765:2019**

Nuclear fuel technology –
Sintered (U,Pu)O₂ pellets –
Guidance for ceramographic preparation for microstructure examination (ISO 22765:2016);
German Version EN ISO 22765:2019

Technologie du combustible nucléaire –
Pastilles (U,Pu)O₂ frittées –
Préconisations relatives à la préparation céramographique pour examen de la microstructure
(ISO 22765:2016);
Version allemande EN ISO 22765:2019

Gesamtumfang 13 Seiten

DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 22765:2019) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 85 „Nuclear energy, nuclear technologies, and radiological protection“ der International Organization for Standardization (ISO) erarbeitet und vom Technischen Komitee CEN/TC 430 „Kernenergie, Kerntechnik und Strahlenschutz“, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird, übernommen.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-07 FBR „Fachbereichsbeirat Kerntechnik und Strahlenschutz“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Für das in diesem Dokument zitierte internationale Dokument wird im Folgenden auf das entsprechende deutsche Dokument hingewiesen:

ISO 3696 siehe DIN ISO 3696

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 3696, *Wasser für analytische Zwecke — Anforderungen und Prüfungen*

Deutsche Fassung

Kernbrennstofftechnologie —
Gesinterte (U,Pu)O₂-Pellets —
Leitfaden für die keramographische Herstellung der Proben
zur Untersuchung des Feingefüges
(ISO 22765:2016)

Nuclear fuel technology —
Sintered (U,Pu)O₂ pellets —
Guidance for ceramographic preparation for
microstructure examination
(ISO 22765:2016)

Technologie du combustible nucléaire —
Pastilles (U,Pu)O₂ frittées —
Préconisations relatives à la préparation
céramographique pour examen de la microstructure
(ISO 22765:2016)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 8. März 2019 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	5
5 Beschreibung	6
6 Anlageteile	6
7 Reagenzien und Harz	6
8 Verfahrensanweisung	7
8.1 Schneiden der Probe	7
8.2 Harz-Einbindung	7
8.3 Vorpolieren	7
8.4 Endpolitur	8
9 Strukturentwicklung	8
9.1 Allgemeines	8
9.2 Entwicklung durch Wärmebehandlung	8
9.3 Entwicklung durch chemisches Ätzen	9
9.4 Entwicklung durch Ionenätzung	10
Literaturhinweise	11